

Mythos oder Wahrheit? Vortrag zur Mikrobiom-Balance in Gelsenkirchen

Dr. Jörn-Eike Scholle erklärt am 11. September über Mythen und Fakten zum Mikrobiom. Kostenloser Online-Vortrag via Zoom.

Gelsenkirchen. In der heutigen Zeit, in der Informationen nur einen Klick entfernt sind, kann es verführerisch sein, „Dr. Google“ zu konsultieren, wenn es um gesundheitliche Fragen geht. Dies kann jedoch oftmals zu Verwirrung und Fehlgriffen führen, insbesondere wenn es um die komplexe Welt des Mikrobioms geht. Um dem entgegenzuwirken, wird am Evangelischen Klinikum Gelsenkirchen ein informativer Online-Vortrag stattfinden.

Dr. Jörn-Eike Scholle, der Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie und allgemeine Innere Medizin, wird in diesem Vortrag die Bedeutung des Mikrobioms im menschlichen Körper beleuchten. „Viren, Bakterien, Keime und auch Pilze sind allgegenwärtig und es gibt keine sterile Umgebung mehr in unserem Körper“, bemerkt Scholle. Dies ist nicht nur ein besorgniserregender Umstand, sondern zeigt auch, dass wir diese Mikroorganismen in unserem Körper benötigen. „Ein Problem entsteht erst, wenn das Gleichgewicht gestört ist“, erklärt der Mediziner, der vor vielen Mythen rund um das Mikrobiom aufräumen möchte.

Diagnose und Mythen rund um das Mikrobiom

Besonders viele Patienten mit langanhaltenden Magen- oder

Darmproblemen sind oft auf eigene Faust aktiv geworden und haben kostspielige Stuhluntersuchungen durchgeführt, die jedoch oft keine klaren Erkenntnisse liefern. „Es gibt eine Vielzahl von Diagnosetechniken, die uns helfen können, die Ursachen solcher Beschwerden zu ermitteln. Die Wahrheit ist, dass viele der im Internet suggerierten Behandlungsmethoden und Produkte nicht die erhoffte Wirkung zeigen“, warnt Scholle.

Im Vortrag wird der Chefarzt auch auf die aktuellen Entwicklungen in der Mikrobiomforschung eingehen, wie z.B. die positiven Fortschritte in der Behandlung von Colitis Ulcerosa, einer chronisch-entzündlichen Darmerkrankung. Außerdem wird er betonen, wie wichtig eine gesunde Ernährung für die Aufrechterhaltung eines ausgewogenen Mikrobioms ist. „Fermentierte Produkte wie Kefir und Sauerkraut sind für die Mikrobiom-Balance sehr wertvoll“, fügt er hinzu.

Die Online-Veranstaltung ist für alle Interessierten kostenfrei und wird am Mittwoch, dem 11. September, um 17 Uhr über Zoom stattfinden. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, um teilnehmen zu können. Anmeldungen sind telefonisch unter 01636695384 oder per E-Mail an info@foerderverein-kraft-zum-Leben.de möglich. Obwohl der Vortrag speziell auf die Bedürfnisse von Patienten mit Mikrobiom-Störungen zugeschnitten ist, sind auch andere Interessierte herzlich willkommen.

Dieser Vortrag wird zudem vom Förderverein „Kraft zum Leben“ unterstützt, der sich um das Wohlergehen von Krebspatienten kümmert. Für Spontanentschlossene besteht die Möglichkeit, sich noch kurzfristig einzuwählen. Die Meeting-ID lautet 932 4280 9445, und der Kenncode ist 234839.

In einer Welt, in der es oft schwierig ist, zwischen Mythen und Fakten zu unterscheiden, bietet dieser Vortrag eine wertvolle Gelegenheit, sich umfassend über das Mikrobiom zu informieren und gleichzeitig eine Brücke zwischen wissenschaftlicher Erkenntnis und praktischer Anwendung zu schlagen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de